

No. 29197

**BRAZIL
and
GERMANY**

**Exchange of notes constituting an arrangement concerning
the project "PRORENDA: Development of small-scale
farming and establishment of a training centre". Bra-
sília, 11 August 1992**

Authentic texts: German and Portuguese.

Registered by Brazil on 26 October 1992.

**BRÉSIL
et
ALLEMAGNE**

**Échange de notes constituant un accord relatif au projet
« PRORENDA : Développement de petites exploitations
rurales et établissement d'un centre de formation ». Bra-
sília, 11 août 1992**

Textes authentiques : allemand et portugais.

Enregistré par le Brésil le 26 octobre 1992.

EXCHANGE OF NOTES CONSTITUTING AN ARRANGEMENT¹ BETWEEN THE GOVERNMENT OF THE FEDERATIVE REPUBLIC OF BRAZIL AND THE GOVERNMENT OF THE FEDERAL REPUBLIC OF GERMANY CONCERNING THE PROJECT "PRORENDIA: DEVELOPMENT OF SMALL-SCALE FARMING AND ESTABLISHMENT OF A TRAINING CENTRE"

ÉCHANGE DE NOTES CONSTITUANT UN ACCORD¹ ENTRE LE GOUVERNEMENT DE LA RÉPUBLIQUE FÉDÉRATIVE DU BRÉSIL ET LE GOUVERNEMENT DE LA RÉPUBLIQUE FÉDÉRALE D'ALLEMAGNE RELATIF AU PROJET « PRORENDIA : DÉVELOPPEMENT DE PETITES EXPLOITATIONS RURALES ET ÉTABLISSEMENT D'UN CENTRE DE FORMATION »

I

[GERMAN TEXT — TEXTE ALLEMAND]

DER GESCHÄFTSTRÄGER A.I.
DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

Brasília, den 11. August 1992

EZ 445/PRO/CE/1/737/92

Herr Minister,

ich beehre mich, Ihnen im Namen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland unter Bezugnahme auf das Protokoll der deutsch-brasilianischen Regierungsverhandlungen vom 21. Dezember 1988 sowie in Ausführung des Rahmenabkommens zwischen den Regierungen der Bundesrepublik Deutschland und der Föderativen Republik Brasilien vom 30. November 1963 über Technische Zusammenarbeit folgende Vereinbarung über das Vorhaben

¹ Came into force on 9 September 1992, i.e., 30 days from the date of the note in reply, in accordance with the provisions of the said notes

¹ Entré en vigueur le 9 septembre 1992, soit 30 jours à compter de la date de la note de réponse, conformément aux dispositions desdites notes.

"PRORENDA: Förderung von Kleinbauernfamilien und Errichtung eines Ausbildungszentrums"

vorzuschlagen:

1. Die Regierung der Bundesrepublik Deutschland und die Regierung der Föderativen Republik Brasilien arbeiten bei der Förderung der kleinbäuerlichen Landwirtschaft in Ceará zusammen mit dem Ziel, in ausgewählten Regionen dieses Bundesstaates Prozesse zur nachhaltigen Verbesserung der Existenzbedingungen kleinbäuerlicher Familien auf der Grundlage der Mobilisierung ihres Selbsthilfepotentials und geringstmöglicher staatlicher Einwirkung einzuleiten, sowie bei der Errichtung eines Ausbildungszentrums für Produzenten und Fachkräfte, das sich auf der Zentralregion von Ceará angepaßte Technologische Einheiten stützt.
2. Leistungen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland für das Vorhaben:
 - (1) Sie
 - a) entsendet
 - eine sozialwissenschaftliche Fachkraft mit Erfahrung in den Bereichen Selbsthilfeförderung, Einrichtung von Kreditfonds und Trägerförderung, für eine Dauer von bis zu 48 Fachkräftemonaten,
 - eine landwirtschaftliche Fachkraft mit Erfahrung bei der Entwicklung landwirtschaftlicher Betriebssysteme, für eine Dauer von bis zu 48 Fachkräftemonaten und

- Kurzzeitfachkräfte für eine Dauer von insgesamt bis zu 39 Fachkräftemonaten;
 - b) trägt die Kosten für die Einstellung von nationalen Kurzzeitfachkräften/-beratern, die für eine Dauer von bis zu 90 Fachkräftemonaten in Übereinstimmung mit der projektdurchführenden Stelle Aufgaben im Projekt übernehmen.
- (2) Sie trägt die Kosten für die Anschaffung von bis zu vier Fahrzeugen und Büroausstattung in geringem Umfang, einschließlich eines Arbeitsplatzcomputers sowie Material zur Ausstattung der Fazenda Normal in Quixeramobim.
- (3) Sie übernimmt die Kosten für:
- a) die Unterbringung der entsandten Fachkräfte und ihrer Familienmitglieder mit Ausnahme der aufgrund der Regelung in Nummer 4 Absatz (2) Buchstabe e von der Regierung der Föderativen Republik Brasilien zu tragenden Kosten;
 - b) Dienstreisen der entsandten Fachkräfte innerhalb und außerhalb Brasiliens;
 - c) Transport und Versicherung des von der Regierung der Bundesrepublik Deutschland gelieferten Materials bis zum Entladehafen/-flughafen in Brasilien.
- (4) Sie beteiligt sich an der Durchführung von Fortbildungsprogrammen für bis zu 100 landwirtschaftliche

Berater, Vertreter bäuerlicher Selbsthilfeeinrichtungen und Bauern/Bäuerinnen, die als Multiplikatoren des Vorhabens dienen.

- (5) Sie ermöglicht der Regierung des Bundesstaats Ceará oder einem anderen von letzterer und der Deutschen Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ) GmbH in Eschborn gemeinsam auszuwählenden Empfänger, von der Deutschen Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ) GmbH hauptsächlich für die Einrichtung eines revolvingen Kreditfonds zur Finanzierung von Maßnahmen, die zusammen mit den Zielgruppen zu bestimmen sind, einen nicht rückzahlbaren Finanzierungsbeitrag bis zu 3.000.000,00 (drei Millionen Deutsche Mark) zu erhalten.

3. Beide Regierungen kommen in folgendem überein:

- (1) Die Verwendung des in Nummer 2 Absatz (5) genannten Finanzierungsbeitrages und die Bedingungen, zu denen er gewährt wird, einschließlich der entsprechenden Beiträge der Regierung des Bundesstaates Ceará, die in Nummer 4 dieser Vereinbarung nicht erwähnt werden, bestimmen Verträge über nicht rückzahlbare Finanzierungsbeiträge zwischen der Deutschen Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ) GmbH und der Regierung des Bundesstaates Ceará. Die deutschen Beiträge unterliegen den in der Bundesrepublik Deutschland geltenden Rechtsvorschriften und die brasilianischen Beiträge der in der Föderativen Republik geltenden Gesetzgebung.
- (2) Der Inhalt der in Absatz (1) genannten Verträge richtet sich nach dem Prinzip, daß der im Vorhaben

vorgesehene Finanzierungsbeitrag eingesetzt wird, um beispielhafte Lösungen für die Überwindung der finanziellen Engpässe der Zielgruppen im Sinne der PRORENDA-Konzeption und in Übereinstimmung mit der Ziffer 2.1. des Protokolls der deutsch-brasilianischen Regierungsverhandlungen vom 21. Dezember 1988 zu entwickeln.

- (3) In der Zeit vor dem Abschluß der in Absatz (1) genannten Verträge kann mit der Vermittlung des deutschen Koordinators oder dessen Stellvertreters und im Einvernehmen mit der Regierung des Bundesstaates Ceará ein Vorschuß von bis zu DM 500.000,00 (fünfhunderttausend Deutsche Mark) gezahlt werden.

4. Leistungen der Regierung der Föderativen Republik Brasilien für das Vorhaben:

- (1) Sie stellt für die Dauer des Vorhabens folgendes Personal:

- a) den Leiter des Vorhabens und dessen Stellvertreter, in Fortaleza;
- b) drei Fachkräfte zur Koordination der Projektaktivitäten mit Erfahrung bei der landwirtschaftlichen Beratung und der Entwicklung landwirtschaftlicher Betriebssysteme;
- c) mindestens drei landwirtschaftliche Berater zum Einsatz an den Projektstandorten;
- d) Sozialarbeiter(innen), produktionstechnische Fachleute, Bauingenieure, Organisationsfachleute, Agrarökonom, Agrarforscher(innen) und sonstige

Fachkräfte entsprechend den Erfordernissen des Vorhabens und nach Anforderung durch dessen Koordinatoren;

- e) mindestens eine Bürokräft zur Unterstützung der Projektkoordination in Fortaleza;
- f) Büro- und Hilfskräfte entsprechend den Erfordernissen des Vorhabens und nach Anforderung durch dessen Koordinatoren.

(2) Sie

- a) befreit das von der Regierung der Bundesrepublik Deutschland für das Vorhaben gelieferte Material von Lizenzen, Hafen-, Ein- und Wiederausfuhr- und sonstigen öffentlichen Abgaben, wie es in Artikel 4 Absatz (2) des Rahmenabkommens über Technische Zusammenarbeit vorgesehen ist;
- b) trägt die Kosten für die Lagerung des von der Regierung der Bundesrepublik Deutschland gelieferten Materials auf brasilianischem Gebiet;
- c) gewährleistet die unverzügliche Entzollung des von der Regierung der Bundesrepublik Deutschland gespendeten Materials nach Antrag durch die durchführende Stelle;
- d) stellt dem Vorhaben die erforderlichen Büroräume mit ausreichender technischer Ausstattung (Telefon, Telex) sowie über die von der deutschen Regierung im Rahmen der vorliegenden Vereinbarung schon gelieferten Fahrzeuge hinaus weitere Fahrzeuge zur Verfügung;

e) zahlt monatlich auf das Konto des Projektverwaltungsbüros der GTZ in Brasilia als Gegenleistung gemäß Artikel 5 Absatz 1 Buchstabe d - f des Rahmenabkommens ueber Technische Zusammenarbeit vom 30. November 1963 einen Teil der entsprechenden Kosten, der jährlich zwischen der Agência Brasileira de Cooperaçao (ABC) und dem Projektverwaltungsbüro der GTZ festgesetzt wird.

(3) Sie

a) wird sich für das zeitgerechte Zustandekommen aller erforderlichen Abkommen zwischen den beteiligten staatlichen Institutionen einsetzen;

b) schafft ihrerseits die notwendigen Voraussetzungen für die wirksame Beteiligung einvernehmlich zu bestimmender nicht-staatlicher Institutionen an der Projektarbeit, vor allem in den Bereichen Ausbildung, Forschung und Beratung;

c) gewährt den von deutscher Seite eingesetzten Fachkräften jede Unterstützung bei der Durchführung der ihnen übertragenen Aufgaben und stellt ihnen alle für die Projektarbeit erforderlichen Unterlagen zur Verfügung;

d) sorgt dafür, daß die von deutscher Seite übernommenen Aufgaben sobald wie möglich durch brasilianische Fachkräfte fortgeführt werden.

(4) Sie beteiligt sich an der Durchführung von Fortbildungsprogrammen für bis zu 100 landwirtschaftliche Berater, Vertreter bäuerlicher Selbsthilfeeinrichtungen und Bauern/Bäuerinnen, die als Multiplikatoren des Vorhabens dienen.

5. Aufgaben der entsandten Fachkräfte:

(1) Sie unterstützen die Partner bei

- a) der Entwicklung und Beurteilung geeigneter Organisationsmethoden der Zielbevölkerung, die in andere Gebiete übertragen werden können;
- b) der Entwicklung und Beurteilung eines dezentralen Organisationsvorschlags für das Vorhaben;
- c) der Anpassung und Beurteilung von Vorschlägen für Verfahren und Inhalte für zielgruppengerechte technische Beratung, Forschung und landwirtschaftliche Beratung;
- d) der Entwicklung und Umsetzung eines Konzepts für die Landwirtschaftsschule auf der Fazenda Normal in Quixeramobim;
- e) der Entwicklung von Verfahren zur Erleichterung des Zugangs der Zielgruppen zu Kapital und zu den Märkten;
- f) der Beratung bei der Schaffung und/oder Anpassung von geeigneten Trägerstrukturen, in denen eine angemessene Beteiligung der Zielgruppen an allen wichtigen Entscheidungen möglich ist;
- g) dem Erfahrungsaustausch zwischen der durchführenden Stelle des Projekts und den übrigen beteiligten Stellen und Institutionen.

- (2) Zunächst werden entsprechende Tätigkeiten in folgenden Munizipien in Angriff genommen:
- a) Camocim (Gemeinden Guriu, Córrego de Braço und Mangue Seco);
 - b) Canindé (Gemeinden Ipueira de Vaca und São Miguel);
 - c) Quixeramobim (Ausbildungszentrum Fazenda Normal). Sollte es sich im Laufe der Projektdurchführung zeigen, daß an einem der genannten Standorte eine Zusammenarbeit mit der festgelegten Methodologie nicht möglich und/oder eine andere Gegend geeigneter ist, kann im Einvernehmen zwischen beiden Regierungen die begonnene Arbeit unterbrochen und/oder die Förderung an einen anderen Standort verlegt werden.
- (3) Nach Ablauf von etwa 24 Monaten soll eine gemeinsame Projektfortschrittskontrolle stattfinden. Anschließend soll unter Mitwirkung von Vertretern beider Regierungen sowie der an der Durchführung des Vorhabens beteiligten Organisationen eine Entscheidung über die Fortführung der Zusammenarbeit herbeigeführt werden.
6. Das von der Regierung der Bundesrepublik Deutschland für das Vorhaben gelieferte Material geht in das Eigentum der Föderativen Republik Brasilien über und steht dem geförderten Vorhaben und den von deutscher Seite entsandten Fachkräften für ihre Aufgaben zur Verfügung.

7. Die projektdurchführenden Stellen:

(1) Die Regierung der Bundesrepublik Deutschland beauftragt mit der Durchführung ihrer Leistungen die Deutsche Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ) GmbH, Eschborn.

(2) Die Regierung der Föderativen Republik Brasilien beauftragt mit der Durchführung des Vorhabens das Landwirtschafts- und Agrarreformministerium des Bundesstaates Ceará (Secretaria da Agricultura e Reforma Agrária do Estado do Ceará).

Im Verlauf der Projektdurchführung wird ein Entwicklungsrat mit deliberativen und konsultativen Aufgaben eingesetzt, der sich aus Vertretern von Zielgruppenorganisationen sowie staatlichen und nicht staatlichen Institutionen zusammensetzt.

(3) Die nach den Absätzen (1) und (2) beauftragten Stellen werden Einzelheiten der Durchführung der Projektdurchführung gemeinsam in einem Operationsplan festlegen und, falls nötig, der Entwicklung des Vorhabens anpassen.

8. Im übrigen gelten die Bestimmungen des Rahmenabkommens Brasilien/Bundesrepublik Deutschland vom 30. November 1963 über Technische Zusammenarbeit auch für diese Vereinbarung.

Falls sich die Regierung der Föderativen Republik Brasilien mit den in den Nummern 1 bis 8 gemachten Vorschlägen einverstanden erklärt, werden diese Note und Ihre das Einverständnis der Regierung der Föderativen Republik Brasi-

lien zum Ausdruck bringende Antwortnote eine Zusatzvereinbarung zwischen den beiden Regierungen bilden, die 30 Tage nach dem Datum der Antwortnote Eurer Exzellenz in Kraft tritt.

Genehmigen Sie, Herr Minister, die Versicherung meiner ausgezeichnetsten Hochachtung.

[Illegible — Illisible]

Seiner Excellenz dem Minister für Auswärtige Beziehungen
der Föderativen Republik Brasilien Herrn Celso Lafer
Brasília, DF

[TRANSLATION]

THE CHARGÉ D'AFFAIRES A.I.
OF THE FEDERAL REPUBLIC
OF GERMANY

Brasília, 11 August 1992

EZ 445/PRO/CE/11/737/92

Sir,

With reference to the Protocol of the Germano-Brazilian Intergovernmental Negotiations of 21 December 1988 and pursuant to the Basic Agreement on technical cooperation concluded between the Government of the Federal Republic of Germany and the Government of the Federative Republic of Brazil on 30 November 1963,¹ I have the honour to propose to you, on behalf of the Government of the Federal Republic of Germany, the following Arrangement concerning the project "PRORENDIA: Development of small-scale farming and establishment of a training centre":

1. The Government of the Federal Republic of Germany and the Government of the Federative Republic of Brazil shall cooperate in the development of small-scale agriculture in Ceará, with the aim of introducing, in selected areas of that federal state, processes that will effectively improve the living conditions of smallholding families through mobilization of their self-help potential and minimal State intervention, and also in the establishment of a training centre for producers and specialists, to be based on technological units adapted to the central region of Ceará.

2. Contributions of the Government of the Federal Republic of Germany to the project:

(1) It shall:

[TRADUCTION]

LE CHARGÉ D'AFFAIRES
DE LA RÉPUBLIQUE
FÉDÉRALE D'ALLEMAGNE

Brasília, le 11 août 1992

EZ 445/PRO/CE/11/737/92

Monsieur le Ministre,

J'ai l'honneur, au nom de la République fédérale d'Allemagne, en me référant au Protocole des négociations intergouvernementales germano-brésiliennes du 21 décembre 1988, ainsi qu'en exécution de l'Accord de base du 30 novembre 1963 entre le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne et le Gouvernement de la République fédérative du Brésil relatif à la coopération technique¹, de proposer la conclusion de l'Accord ci-après relatif au projet : « PRORENDIA : Développement de petites exploitations rurales et établissement d'un centre de formation ».

1. Le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne et le Gouvernement de la République fédérative du Brésil coopéreront pour la promotion des petites exploitations rurales dans l'Etat du Ceará, dans le but d'introduire, dans des zones choisies de cet Etat, des procédés de nature à améliorer durablement les conditions d'existence des familles de petits exploitants agricoles en se fondant sur la mobilisation de leur potentiel d'auto-assistance et sur un minimum d'intervention de l'Etat, et de créer un centre de formation pour les exploitants et les techniciens, s'appuyant sur des unités technologiques adaptées à la région centrale du Ceará.

2. Prestations du Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne pour le projet :

1) Le Gouvernement :

¹ United Nations, *Treaty Series*, vol. 657, p. 301.

¹ Nations Unies, *Recueil des Traités*, vol. 657, p. 301.

(a) Assign:

- One specialist in social sciences with experience in the areas of self-help promotion, establishing credit funds, and institutional support development, for a period of up to 48 specialist-months;
- One agricultural specialist with experience in developing farming systems, for a period of up to 48 specialist-months; and
- Specialists, on a short-term basis, for a total period of 39 specialist-months;

(b) Defray the costs of engaging national specialists/consultants on a short-term basis to carry out assignments in connection with the project, for a period of up to 90 specialist-months, in agreement with the project executing agency.

(2) It shall bear the costs of acquisition of up to four vehicles and office equipment on a limited scale, including a personal computer, and also material to equip the Fazenda Normal in Quixeramobim.

(3) It shall defray the costs of:

(a) Accommodation for the assigned specialists and their family members, with the exception of the costs to be borne by the Government of the Federative Republic of Brazil in accordance with the provisions of subparagraph 4 (2) (e) below;

(b) Official travel by the assigned specialists within and outside Brazil;

(c) Transport and insurance of the material supplied by the Government of the Federal Republic of Germany, as

a) Enverra :

- Un spécialiste des sciences sociales doté d'une expérience dans les domaines de la promotion de l'auto-assistance, de la création de fonds de crédit et de la promotion d'organismes de réalisation de projets pour une durée maximum de 48 mois/expert;
- Un technicien en agriculture doté d'une expérience de la mise au point de systèmes d'exploitation agricole, pour une durée maximum de 48 mois/expert; et
- Des spécialistes à titre temporaire, pour une durée totale maximum de 39 mois/expert;

b) Prendra en charge les frais d'engagement de techniciens consultants nommés à titre temporaire, qui seront chargés, pour une durée maximum de 90 mois/expert, de tâches dans le cadre du projet, en accord avec l'organisme d'exécution du projet.

2) Il prendra en charge les frais d'acquisition de quatre véhicules au maximum et d'équipement de bureau dans une mesure limitée, y compris un ordinateur de bureau ainsi que du matériel pour l'équipement de l'exploitation agricole normale à Quixeramobim.

3) Il prendra à sa charge les coûts ci-après pour :

a) Le logement des spécialistes envoyés et des membres de leur famille, à l'exception des coûts qui doivent être pris en charge par le Gouvernement de la République fédérative du Brésil, conformément aux dispositions de la lettre e du paragraphe 2) du point 4;

b) Les frais de voyages de service des spécialistes envoyés à l'intérieur et à l'extérieur de la République fédérative du Brésil;

c) Les frais de transport et d'assurance du matériel que doit fournir le Gouvernement de la République fédé-

far as the port/airport of unloading in Brazil.

(4) It shall participate in the implementation of advanced training programmes for up to 100 agricultural extension workers, representatives of rural self-help schemes and farmers, who will serve as multipliers of the project.

(5) It shall enable the Government of the federal state of Ceará, or another recipient to be selected jointly by the latter and by the Deutsche Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ) GmbH, Eschborn, to obtain a non-repayable financial contribution of up to DM 3,000,000 (three million deutsche mark) from GTZ GmbH, essentially for the purpose of establishing a revolving credit fund to finance activities to be determined in conjunction with the target groups.

3. Both Governments shall agree as follows:

(1) The use of the financial contribution referred to in paragraph 2 (5) above and the conditions under which it is to be granted, including the corresponding contributions of the Government of the federal state of Ceará that are not indicated in section 4 of the present Arrangement, shall be established by agreements concerning non-repayable financial contributions, to be concluded between GTZ GmbH and the Government of the federal state of Ceará. The German contributions shall be subject to the statutory provisions in force in the Federal Republic of Germany and the Brazilian contributions shall be subject to the legislation in force in the Federative Republic of Brazil.

rale d'Allemagne, jusqu'au port ou jusqu'à l'aéroport de débarquement au Brésil.

4) Il participera à l'exécution du programme de perfectionnement d'un maximum de 100 vulgarisateurs agricoles, représentants des organismes agricoles d'auto-assistance et des agricultrices et agricultrices devant agir en qualité de vulgarisateurs du projet.

5) Il donnera la possibilité au Gouvernement de l'Etat du Ceará ou à un autre bénéficiaire qui sera choisi conjointement par cet Etat et par la Deutschen Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ) GmbH (Société allemande de coopération technique) à Eschborn, d'obtenir une contribution financière à fonds perdus d'un montant maximum de 3 000 000 de DM (trois millions de deutsche marks) auprès de la Deutschen Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ) GmbH (Société allemande de coopération technique), principalement en vue de la création d'un fonds de crédit tournant, pour le financement de mesures qui seront arrêtées en accord avec les groupes ciblés.

3. Les deux Gouvernements conviennent des dispositions suivantes :

1) L'utilisation de la contribution financière mentionnée au paragraphe 5) du point 2 et les conditions auxquelles elle sera attribuée, y compris les contributions correspondantes du Gouvernement de l'Etat du Ceará, qui ne sont pas mentionnées au point 4 du présent Accord, seront précisées par des accords sur les contributions financières à fonds perdus conclus entre la Deutschen Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ) GmbH (Société allemande de coopération technique) et le Gouvernement de l'Etat du Ceará. Les contributions allemandes seront soumises aux prescriptions légales en vigueur en République fédérale d'Allemagne, et les contributions brésiliennes à la législa-

(2) The content of the agreements referred to in paragraph (1) above shall be determined by the principle that the financial contribution provided for under the project is to be used for the development of model solutions for overcoming the financial constraints of the target groups, in conformity with the PRORENDA concept, and in accordance with subparagraph 2.1 of the Protocol of the Germano-Brazilian Intergovernmental Negotiations of 21 December 1988.

(3) In the period prior to conclusion of the agreements referred to in paragraph (1) above, an advance payment of up to DM 500,000 (five hundred thousand deutsche mark) may be made through the German coordinator, or his deputy, in agreement with the Government of the federal state of Ceará.

4. Contributions of the Government of the Federative Republic of Brazil to the project:

(1) It shall provide the following personnel for the duration of the project:

(a) The project leader and his deputy, in Fortaleza;

(b) Three specialists with experience in agricultural extension work and in the development of farming systems, to coordinate the project activities;

(c) At least three agricultural extension officers to be engaged at the project locations;

(d) Social workers, production specialists, civil engineers, organization specialists, agricultural economists, agricultural researchers and other specialists, according to the project requirements and as requested by the project coordinators;

tion en vigueur dans la République fédérative du Brésil.

2) Le contenu des accords mentionnés au paragraphe 1) s'inspirera du principe selon lequel la contribution financière prévue pour le projet sera utilisée pour la mise au point de solutions modèles pour la résolution des goulets d'étranglement financiers des groupes ciblés, au sens des conceptions de PRORENDA et conformément aux dispositions du point 2.1 du Protocole des négociations intergouvernementales germano-brésiliennes du 21 décembre 1988.

3) Au cours de la période antérieure à la conclusion des accords mentionnés au paragraphe 1), il pourra être versé une avance d'un montant maximum de 500 000 DM (cinq cent mille deutsche marks), par l'intermédiaire du coordinateur allemand ou de son représentant et en accord avec le Gouvernement du Ceará.

4. Prestations du Gouvernement de la République fédérative du Brésil pour le projet :

1) Le Gouvernement mettra à la disposition du projet le personnel suivant :

a) Le Directeur du projet et son représentant, à Fortaleza;

b) Trois techniciens pour la coordination des activités du projet, dotés d'une expérience en matière de vulgarisation agricole et de mise au point de systèmes d'exploitation agricole;

c) Au mois trois consultants en agriculture pour les actions sur les sites du projet;

d) Des assistants sociaux des deux sexes, des spécialistes des techniques de production, des ingénieurs civils, des spécialistes en organisation, des agro-économistes, des chercheurs des deux sexes en matière d'agriculture, et d'autres spécialistes en fonction des besoins

(e) At least one office assistant to support the project coordination in Fortaleza;

(f) Office and auxiliary personnel, according to the project requirements and as requested by the project coordinators.

(2) It shall:

(a) Exempt the material supplied for the project by the Government of the Federal Republic of Germany from licences, harbour dues, import and re-export duties and other fiscal charges, as provided for in article 4, paragraph (2), of the Basic Agreement on technical cooperation;

(b) Bear the costs of storage, on Brazilian territory, of the material supplied by the Government of the Federal Republic of Germany;

(c) Ensure, when so requested by the executing agency, the prompt customs clearance of the material donated by the Government of the Federal Republic of Germany;

(d) Make available to the project the necessary office space with sufficient technical equipment (telephone, telex), and also vehicles in addition to those already supplied by the German Government under the present Arrangement;

(e) In return, transfer each month to the account of the GTZ Project Management Service in Brasília, in accordance with article 5, subparagraphs 1 (d) to (f), of the Basic Agreement on technical cooperation of 30 November 1963, a portion of the relevant expenses, to be established each year between the Agência Brasileira de Cooperação (ABC) and the GTZ Project Management Service.

du projet et à la demande de ses coordonnateurs;

e) Au moins un employé de bureau pour l'appui à la coordination du projet à Fortaleza;

f) Des employés de bureau et des auxiliaires en fonction des besoins du projet et à la demande des coordonnateurs du projet.

2) a) Il exonérera, conformément aux dispositions du paragraphe 2 de l'article 4 de l'Accord de base relatif à la coopération technique, le matériel livré pour le projet par la République fédérale d'Allemagne, des licences, droits portuaires, droits d'importation et de réexportation et autres droits;

b) Il prendra à sa charge les frais d'emmagasinage sur le territoire brésilien du matériel fourni par le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne;

c) Il assurera, sur demande appropriée de l'organisme d'exécution du projet, le dédouanement immédiat du matériel donné par le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne;

d) Il mettra à la disposition du projet les locaux de bureaux nécessaires, avec un équipement technique suffisant (téléphone, télex), ainsi que d'autres véhicules en plus de ceux qui sont déjà fournis par le Gouvernement allemand dans le cadre du présent Accord;

e) Il versera annuellement au compte du Bureau d'administration du projet de la GTZ à Brasília, à titre de contrepartie, conformément aux dispositions des lettres d à f du paragraphe 1 de l'article 5 de l'Accord de base du 30 novembre 1963 relatif à la coopération technique, une partie des coûts correspondants dont le montant sera arrêté annuellement par accord entre l'Agence brésilienne de coopération (ABC) et le Bureau d'administration du projet de la GTZ.

(3) It shall:

(a) Take steps with a view to the timely conclusion of all necessary agreements between the governmental institutions involved;

(b) Create, for its part, the necessary prerequisites for the effective participation of jointly appointed non-governmental institutions in the project activities, primarily in the areas of training, research and consultancy;

(c) Render all necessary support to the assigned German specialists in the performance of their duties and make available to them all documentation required for the project activities;

(d) Ensure that the tasks undertaken by the German specialists are taken over by Brazilian specialists as soon as possible.

(4) It shall participate in the implementation of advanced training programmes for up to 100 agricultural extension workers, representatives of rural self-help schemes and farmers, who will serve as multipliers of the project.

5. Functions of the assigned specialists:

(1) They shall assist their counterparts in:

(a) The development and evaluation of suitable methods for the mobilization of the target population, which can be transferred to other areas;

(b) The development and evaluation of a proposal for the decentralized organization of the project;

(c) The adaptation and evaluation of proposals concerning procedures and components of technical assistance, research and agricultural extension geared to the target groups;

3) a) Il fera tout ce qui est en son pouvoir pour que soient conclus en temps opportun les accords nécessaires entre les institutions gouvernementales impliquées;

b) Il créera, pour sa part, les conditions préalables nécessaires pour que les institutions non gouvernementales devant être désignées d'un commun accord participent de manière efficace aux travaux du projet, surtout dans les domaines de la formation, de la recherche et de la consultation;

c) Il apportera tout l'appui nécessaire aux spécialistes envoyés par la Partie allemande, dans l'exécution des tâches qui leur sont confiées, et mettra à leur disposition tous les documents nécessaires à l'exécution du projet;

d) Il veillera à ce que les tâches prises en charge par la Partie allemande soient poursuivies le plus rapidement possible par des spécialistes brésiliens.

4) Il participera à l'exécution du programme de perfectionnement d'un maximum de 100 vulgarisateurs agricoles, représentants des organismes agricoles d'auto-assistance et des agricultrices et agricultrices devant agir en qualité de vulgarisateurs du projet.

5. Les spécialistes envoyés s'acquitteront des tâches suivantes :

1) Ils apportent leur appui aux homologues dans les tâches suivantes :

a) Mise au point et évaluation de méthodes appropriées d'organisation de la population cible, qui pourront être transférées à d'autres régions;

b) Mise au point et évaluation d'un projet d'organisation décentralisée pour le projet;

c) Adaptation et évaluation de propositions concernant des processus et des contenus d'assistance technique, de recherche et de vulgarisation agricole adaptés à la réalité des groupes ciblés;

(d) The development and implementation of a programme for the school of agriculture at the Fazenda Normal in Quizeramobim;

(e) The development of procedures to facilitate the target groups' access to capital and markets;

(f) The provision of advice concerning the establishment and/or adaptation of suitable institutional support structures that will enable the target groups to participate effectively in all important decision-making;

(g) The exchange of experience between the project executing agency and the other organizations and institutions involved.

(2) Appropriate activities shall accordingly be undertaken initially in the following municipalities:

(a) Camocim (communities of Guriú, Córrego do Braço and Mangue Seco);

(b) Canindé (communities of Ipueira da Vaca and São Miguel);

(c) Quizeramobim (training centre at the Fazenda Normal). Should it emerge in the course of execution of the project that cooperation at one of the above-mentioned locations is not possible on the basis of the established methodology and/or that another district would be more suitable, the work commenced may be interrupted and/or the promotion activities transferred to another location by agreement between the two Governments.

(3) After a period of approximately 24 months, a joint evaluation shall be made of the progress of the project. Thereupon, a decision shall, with the participation of representatives of both Governments and of the organizations involved in the execution of the project, be taken concerning the continuation of the cooperation.

6. The material supplied for the project by the Government of the Federal

d) Mise au point et réalisation d'un concept pour l'école d'agriculture dans l'exploitation agricole normale à Quizeramobim;

e) Mise au point de procédures facilitant l'accès des groupes ciblés aux capitaux et aux marchés;

f) Consultation lors de la création ou de l'adaptation de structures institutionnelles appropriées permettant une participation adéquate des groupes ciblés à toutes les prises de décisions importantes;

g) Echange d'expériences entre l'organisme d'exécution du projet et les autres organismes et institutions participants.

2) En premier lieu, seront entamées les activités correspondantes dans les municipalités suivantes :

a) Camocim (communes de Guriu, Corrego de Braço et Mangue Seco);

b) Canindé (communes de Ipueira de Vaca et São Miguel);

c) Quizeramobim (Centre de formation de l'exploitation agricole normale). S'il apparaît au cours de l'exécution du projet que, dans l'une des localités ci-dessus mentionnées, une coopération n'est pas possible au moyen de la méthodologie établie et/ou qu'une autre région serait plus appropriée, les travaux commencés pourront être interrompus et/ou la promotion pourra s'exercer dans une autre localité.

3) A l'expiration d'une période d'environ 24 mois, il sera procédé à une évaluation conjointe de l'état d'avancement du projet. Une décision sera prise ensuite, concernant la poursuite de la coopération, au moyen de la participation de représentants des deux Gouvernements, ainsi que des institutions impliquées dans l'exécution du projet.

6. Le matériel fourni au projet par le Gouvernement de la République fédé-

Republic of Germany shall become the property of the Federative Republic of Brazil; it shall remain at the disposal of the promoted project and of the assigned German specialists for the performance of their duties.

7. Project executing agencies:

(1) The Government of the Federal Republic of Germany shall commission the Deutsche Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ) GmbH, Eschborn, to ensure execution in respect of its contributions.

(2) The Government of the Federative Republic of Brazil shall commission the Department of Agriculture and Agrarian Reform of the federal state of Ceará to implement the project.

In the course of execution of the project, a development board shall be set up with deliberative and consultative functions, comprising representatives of the target group organizations and governmental and non-governmental institutions.

(3) The agencies commissioned under paragraphs (1) and (2) shall jointly determine the project implementation details in a plan of operations and adjust them, as need be, to the progress of the project.

8. In all other respects, the provisions of the Basic Agreement on technical cooperation concluded between the Federative Republic of Brazil and the Federal Republic of Germany on 30 November 1963 shall also apply to the present Arrangement.

Should the Government of the Federative Republic of Brazil agree to the proposals contained in sections 1 to 8, this note together with your note in reply, expressing your Government's agreement, shall constitute a Supplementary Arrangement between the two

rale d'Allemagne devient la propriété de la République fédérative du Brésil et est placé à l'entière disposition du projet et des spécialistes envoyés, pour l'exécution des tâches qui leur sont confiées.

7. Organismes d'exécution du projet :

1) Le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne charge de l'exécution de ses prestations la Deutschen Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ) GmbH, Eschborn.

2) Le Gouvernement de la République fédérative du Brésil charge de l'exécution du projet le Secrétariat à l'agriculture et à la réforme agraire de l'Etat du Ceará.

Au cours de l'exécution du projet, il sera créé un Conseil du développement avec fonctions délibératives et consultatives, composé de représentants des organisations de groupes ciblés ainsi que d'institutions gouvernementales et non gouvernementales.

3) Les institutions chargées des tâches mentionnées aux paragraphes 1) et 2) ci-dessus pourront arrêter en commun les détails de l'exécution du projet dans un plan d'opérations ou d'une autre manière appropriée, et les adapter, en cas de besoin, à l'état d'avancement du projet.

8. Par ailleurs, sont également applicables au présent Accord, les dispositions de l'Accord de base du 30 novembre 1963 entre le Brésil et la République fédérale d'Allemagne, relatif à la coopération technique.

Si les propositions figurant aux points 1 à 8 ci-dessus rencontrent l'agrément du Gouvernement de la République fédérative du Brésil, la présente note et votre note en réponse marquant l'accord du Gouvernement de la République fédérative du Brésil constitueront

Governments, to enter into force 30 days after the date of your note in reply.

Accept, Sir, etc.

[*Illegible*]

His Excellency the Minister for Foreign Affairs of the Federative Republic of Brazil Mr. Celso Lafer Brasília, D.F.

un Accord complémentaire entre les deux Gouvernements, qui entrera en vigueur 30 jours après la date de la note en réponse de votre Excellence.

Veillez agréer, etc.

[*Illisible*]

Son Excellence le Ministre des relations extérieures de la République fédérative du Brésil Monsieur Celso Lafer Brasília, DF

II

[PORTUGUESE TEXT — TEXTE PORTUGAIS]

Em 11 de agosto de 1992

ABC/DAI/DE-I/154/ETEC-L00-H01

Senhor Embaixador.

Tenho a honra de acusar o recebimento da Nota E2 445/PRO/CE/1/737/92, de 11 de agosto de 1992, cujo teor em português é o seguinte:

"Senhor Ministro,

Com referência à Ata das Negociações Intergovernamentais Teuto-Brasileiras, de 21 de dezembro de 1988, bem como em execução do Acordo Básico de Cooperação Técnica, de 30 de novembro de 1963, concluído entre os Governos da República Federal da Alemanha e da República Federativa do Brasil, tenho a honra de propor a Vossa Excelência, em nome do Governo da República Federal da Alemanha, o seguinte Ajuste sobre o projeto PRORENDA: Desenvolvimento da Pequena Produção Rural e Implantação do Centro de Capacitação.

1. O Governo da República Federal da Alemanha e o Governo da República Federativa do Brasil cooperarão na promoção da agricultura no nível dos pequenos produtores rurais no Ceará, com o objetivo de introduzir, em áreas selecionadas desse Estado, processos suscetíveis de melhorar de maneira eficaz as condições de vida das famílias de pequenos produtores rurais, na base da mobilização do seu potencial de auto-ajuda e de um mínimo de intervenção estatal, bem como implementação de um centro de capacitação para produtores e técnicos, apoiado em Unidades Tecnológicas adaptadas à região central do Ceará.

2. Contribuições do Governo da República Federal da Alemanha ao projeto:

(1) a) enviará:

- um técnico em ciências sociais com experiência nos setores da promoção da auto-ajuda, da criação de fundos de crédito e da promoção de estruturas institucionais do projeto, por um período máximo de 48 meses;

- um técnico em agricultura, com experiência no desenvolvimento de sistemas de exploração agrícola, por um período máximo de 48 meses;

- técnicos de curto prazo, por um período máximo total de 39 técnicos/mês;

b) arcará com as despesas de contratação de técnicos/consultores nacionais de curto prazo para desempenharem funções relativas ao projeto, pelo período máximo de 90 técnicos/mês, em concordância com a instituição executora do projeto.

(2) Custeará a aquisição de quatro veículos, no máximo, e equipamentos de escritório em escala limitada, inclusive um computador, bem como material para o equipamento da Fazenda Normal em Quixeramobim.

(3) Arcará com as despesas:

a) do alojamento dos técnicos enviados e de seus familiares, com exceção das despesas a serem custeadas pelo Governo da República Federativa do Brasil, em razão do disposto no item 4 parágrafo (2), alínea "e";

b) das viagens a serviço dos técnicos enviados, dentro e fora do Brasil;

c) do transporte e seguro do material fornecido pelo Governo da República Federal da Alemanha, até o porto/aeroporto de desembarque no Brasil.

(4) Participará da realização de programas de aperfeiçoamento para 100 extensionistas agrícolas, no máximo, representantes de iniciativas de auto-ajuda rurais e produtores rurais, que servirão de multiplicadores do projeto.

(5) Possibilitará ao Governo do Estado do Ceará ou a um outro beneficiário a ser escolhido conjuntamente por aquele e pela "Deutsche Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ) GmbH", em Eschborn, obter uma contribuição financeira a fundo perdido, até o montante

de DM 3.000.000,00 (três milhões de marcos alemães) junto a "Deutsche Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ) GmbH", principalmente para a criação de um fundo de crédito rotativo, destinados ao financiamento das ações a serem determinadas em conjunto com os grupos-alvo.

3. Ambos os Governos concordam que:

(1) A utilização dessa contribuição financeira mencionada no item 2 parágrafo (5) e as condições para sua concessão, incluindo as contribuições correspondentes do Governo do Estado do Ceará, que não constam no item 4 deste Ajuste, serão estabelecidas por Convênios de contribuição financeira a fundo perdido, a ser celebrado entre a "Deutsche Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ) GmbH" e o Governo do Estado do Ceará. As contribuições alemãs ficarão sujeitas as disposições legais vigentes na República Federal da Alemanha e as contribuições brasileiras às legislações vigentes na República Federativa do Brasil.

(2) O conteúdo dos convênios mencionado no parágrafo (1) deste item se orientará pelo princípio de que a contribuição financeira prevista no projeto será utilizada para desenvolver soluções modelo, visando à superação de pontos de estrangulamento financeiro dos grupos-alvo, em conformidade com a filosofia do PRORENDA e de acordo com o item 2.1 da Ata das Negociações Intergovernamentais Teuto-Brasileiras, de 21 de dezembro de 1988.

(3) No período anterior à formalização dos convênios mencionado no parágrafo (1) deste item, poderá ser desembolsado um montante máximo de DM 500,000,00 (quinhentos mil marcos alemães), por intermédio do coordenador alemão ou seu substituto e de comum acordo com o Governo do Estado do Ceará.

4. Contribuições do Governo da República Federativa do Brasil ao projeto:

(1) Colocará à disposição, pelo prazo do projeto, o seguinte pessoal:

- a) o chefe do projeto e seu substituto, em Fortaleza;
- b) três técnicos para coordenar as atividades do projeto, com experiência em extensão agrícola e no desenvolvimento de sistemas de exploração agrícola;
- c) três extensionistas agrícolas, no mínimo, para atuarem nos locais do projeto;

d) assistentes sociais, técnicos de produção, engenheiros civis, técnicos em organização, economistas rurais, pesquisadores agrários e outros técnicos, de acordo com as necessidades do projeto e após requisição dos coordenadores do mesmo;

e) um auxiliar de escritório, no mínimo, para apoiar a coordenação do projeto em Fortaleza;

f) pessoal de escritório e auxiliares, de acordo com as necessidades do projeto e após requisição dos coordenadores do mesmo.

(2) a) Isentará o material fornecido para o projeto pelo Governo da República Federal da Alemanha de licenças, taxas portuárias, direitos de importação e reexportação e demais encargos fiscais, tal como previsto no artigo 4, parágrafo 2, do Acordo Básico de Cooperação Técnica.

b) custeará as despesas de taxas de armazenagem, em território brasileiro, do material doado pelo Governo da República Federal da Alemanha;

c) garantirá o pronto desembaraço alfandegário do material doado pela República Federal da Alemanha, mediante requisição do órgão executor;

d) colocará à disposição do projeto as salas de escritórios necessárias, com equipamento técnico suficiente (telefone, telex), bem como outros veículos, além dos já fornecidos pelo Governo alemão no âmbito do presente Ajuste;

e) depositará mensalmente na conta do Serviço de Administração de Projetos da GTZ, em Brasília, a título de contribuição à contrapartida, conforme o artigo 5, parágrafo 1, itens "d" até "f" do Acordo Básico de Cooperação Técnica de 30 de novembro de 1963, uma parcela das despesas decorrentes a ser estabelecida anualmente entre a Agência Brasileira (ABC) e o Serviço de Administração de Projetos da GTZ.

(3) a) envidará esforços para que sejam concluídos em tempo oportuno, todos os acordos necessários entre as instituições governamentais envolvidas;

b) criará, por sua vez, os pré-requisitos necessários para que as instituições não-governamentais, a serem designadas em comum acordo, participem de maneira eficaz no trabalho do projeto, sobretudo nos setores de formação, pesquisa e assessoramento;

c) prestará aos técnicos colocados pela parte alemã todo apoio durante a execução das tarefas que lhes forem confiadas e colocar-lhes-á à disposição todos os documentos necessários ao trabalho no projeto;

d) tomará providências para que técnicos brasileiros dêem prosseguimento, o mais cedo possível, às tarefas assumidas pela parte alemã.

(4) Participará da realização de programas de aperfeiçoamento para 100 extensionistas agrícolas, no máximo, representantes de iniciativas de auto-ajuda rurais e produtores rurais que servirão de multiplicadores do projeto.

5. Atribuições dos técnicos enviados:

(1) Apoiarão os parceiros:

a) no desenvolvimento e avaliação de métodos adequados de organização da população-alvo, que possam ser transferidos a outras áreas;

b) no desenvolvimento e avaliação de uma proposta de organização descentralizada do projeto;

c) na adequação e na avaliação de propostas relativas a procedimentos e conteúdos de assistência técnica, pesquisa e extensão rural adaptada à realidade dos grupos-alvo;

d) no desenvolvimento e na concretização de um conceito para a escola de agricultura na Fazenda Normal de Quixeramobim;

e) no desenvolvimento de procedimentos destinados a facilitar aos grupos-alvo o acesso ao capital e aos mercados;

f) no assessoramento à criação e/ou adequação de estruturas institucionais apropriadas que permitam participação adequada dos grupos-alvo em todas as decisões importantes;

g) na troca de experiência entre o órgão executor do projeto e os demais órgãos e entidades envolvidas.

(2) Para tanto, serão encetadas, de início, atividades adequadas nos seguintes municípios:

a) Camocim (comunidades de Guriú, Córrego do Braço e Mangue Seoc);

b) Canindé (comunidades de Ipueira da Vaca e São Miguel);

c) Quixeramobim (Centro de Capacitação na Fazenda Normal).

Caso venha a mostrar-se no decorrer da execução que, em algum dos locais acima referidos, não seja possível uma cooperação em termos da metodologia estabelecida e/ou que qualquer outra área seria mais apropriada, o trabalho iniciado poderá ser suspenso e/ou a promoção estendida a outro local, de comum acordo entre ambos os Governos.

(3) Depois de decorridos aproximadamente 24 meses, será realizada avaliação conjunta do andamento do projeto. A seguir, será tomada decisão sobre o prosseguimento da cooperação, mediante participação de representantes de ambos os Governos, bem como das instituições envolvidas na execução do projeto.

6. O material fornecido ao projeto pelo Governo da República Federal da Alemanha constituirá patrimônio da República Federativa do Brasil, ficando à inteira disposição do projeto promovido e dos técnicos enviados pela parte alemã, para o exercício de suas funções.

7. Dos executores do projeto:

(1) O Governo da República Federal da Alemanha encarregará da execução de suas contribuições a "Deutsche Gesellschaft fur Technische Zusammenarbeit (GTZ) GmbH", em Eschborn.

(2) O Governo da República Federativa do Brasil encarregará da execução do projeto a Secretaria de Agricultura e Reforma Agrária do Estado do Ceará.

No decurso da execução do projeto, será criado um Conselho de Desenvolvimento com funções deliberativas e consultivas, composto de representantes das organizações dos grupos-alvo, bem como de instituições governamentais e não-governamentais.

(3) Os órgãos encarregados nos termos dos parágrafos (1) e (2) deste item determinarão conjuntamente, por meio de um plano operacional, os pormenores da implementação do projeto, adaptando-os, caso necessário, ao andamento do mesmo.

8. De resto, aplicar-se-ão também ao presente Ajuste as disposições do Acordo Básico de Cooperação Técnica Brasil/RFA, de 30 de novembro de 1963.

Caso o Governo da República Federativa do Brasil concorde com as propostas contidas dos itens 1 a 8, esta Nota e a Nota em resposta de Vossa Excelência, em que se expresse a concordância do Governo da República Federativa do Brasil, constituirão, conjuntamente, Ajuste Complementar entre os dois Governos, a entrar em vigor 30 dias a partir da data da Nota de resposta de Vossa Excelência.

Permita-me, Senhor Ministro, apresentar a Vossa Excelência os protestos da minha mais alta consideração."

2. Em resposta, informo Vossa Excelência que o Governo brasileiro concorda com os termos da Nota acima transcrita, a qual, juntamente com presente Nota, constitui Ajuste Complementar entre nossos Governos, a entrar em vigor 30 dias a partir da data de hoje.

Aproveito a oportunidade para renovar a Vossa Excelência a garantia da minha mais alta consideração.

[Signed — Signé]

CELSO LAFER

Ministro de Estado das Relações Exteriores

A Sua Excelência o Senhor
Hans-Theodor Wallau
Embaixador Extraordinário e Plenipotenciário
da República Federal da Alemanha

[TRANSLATION]

11 August 1992

ABC/DAI/DE-1/154/ETEC-L00-H01

Sir,

I have the honour to acknowledge receipt of note No. EZ 445/PRO/CE/1/737/92, dated 11 August 1992, the text of which, in Portuguese, reads as follows:

[See note I]

2. In reply, I inform you that the Government of the Federative Republic of Brazil agrees to the terms of the foregoing note, which, together with this note, shall constitute a Supplementary Arrangement between the two Governments, to enter into force 30 days after today's date.

I take this opportunity, etc.

[Signed]

CELSO LAFER

Minister of State for Foreign Affairs

His Excellency

Mr. Hans-Theodor Wallau
Ambassador Extraordinary and Plenipotentiary of the Federal Republic of Germany

[TRADUCTION]

Le 11 août 1992

ABC/DAI/DE-1/154/ETEC-L00-H01

Monsieur l'Ambassadeur,

J'ai l'honneur d'accuser réception de la note n° EZ 445/PRO/CE/1/737/92, en date du 11 août 1992, dont la teneur, en portugais, est la suivante :

[Voir note I]

2. En réponse, j'ai l'honneur de faire savoir à votre Excellence que le Gouvernement brésilien est d'accord sur les termes de la note transcrite ci-dessus, laquelle constituera, avec la présente note, un Accord complémentaire entre nos deux Gouvernements qui entrera en vigueur dans les 30 jours à compter de la date de ce jour.

Je saisis cette occasion, etc.

Le Ministre d'Etat des relations
extérieures,

[Signé]

CELSO LAFER

Son Excellence

Monsieur Hans-Theodor Wallau
Ambassadeur extraordinaire et plénipotentiaire de la République fédérale d'Allemagne